

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname:
FK-G

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Grundierung für Abdichtung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

C. Hasse & Sohn

Straße/Postfach

Sternstrasse 10

Nat.-Kenn./PLZ/Ort

D-29525 Uelzen

Kontaktstelle für technische Information

www.hasse.info

Telefon / Telefax / E-Mail

0581 97353-0 / 0581 97353-2100 / E-Mail: mail@hasse.info

1.4 Notrufnummer

Informationszentrale gegen Vergiftungen
Universitätsklinikum Bonn
0228 1924-0

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII:
Flam. Liq. 2; H225 · Skin Irrit. 2; H315 · Eye Irrit.2; H319 · Skin Sens. 1; H317 · STOT. SE 3; H335

2.2 Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS 02



GHS 07

Signalwort: Gefahr

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

2.3 Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Methylmethacrylat
Bisphenol-A-Epichlorhydrin
2-Ethylhexylacrylat

2.4 Gefahrenhinweise:

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H335: Kann die Atemwege reizen.

2.5 Sicherheitshinweise:

P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten - nicht rauchen.
P233: Behälter dicht verschlossen halten.
P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353 Bei Kontakt mit der Haut (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P321: Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett)

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Reaktivkunststoff auf Basis von Acrylaten.

3.1 Stoffe:

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2 Gemische

- (- gesundheitsgefährliche oder umweltgefährliche Stoffe,
- Stoffe mit vorgeschriebenen EU-Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz,
- Stoffe, die gemäß den Kriterien des Anhangs XIII der REACH-VO persistent, bioakkumulierbar und toxisch beziehungsweise sehr persistent und sehr bioakkumulierbar sind,
- Stoffe, die aus anderen Gründen als den in Artikel 31 Abs. 1 Buchstabe a der REACH-VO aufgeführten Gefahren in die gemäß Artikel 59 Absatz 1 der REACH-VO erstellte Liste (Kandidatenliste) aufgenommen wurden)

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**



Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

Stoffname: Methylmethacrylat
CAS-Nr. : 80-62-6 EINECS: 201-297-1 Reg. Nr.: 01-2119452498-28
Anteil : 25-<50 %
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:
Xi R37/38; Xi R43; F R11
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
Flam. Liq. 2, H225 · Skin Irrit. 2, H315 · Skin Sens. 1, H317 · STOT SE 3, H335.

Stoffname: Bisphenol-A-Epichlorhydrin
CAS-Nr. : 25068-38-6 NLP: 500-033-5
Anteil : 25-<50 %
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:
Xi R36/38; Xi R43
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
Skin Irrit. 2, H315 · Eye Irrit. 2, H319 · Skin Sens. 1, H317

Stoffname: 2-Ethylhexylacrylat
CAS-Nr. : 103-11-7 EINECS: 203-080-7 Reg. Nr.: 01-2119453158-37
Anteil : 3-<10 %
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:
Xi R37/38; Xi R43 · R52/53
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
Skin Irrit. 2, H315 · Skin Sens. 1, H317 · STOT SE 3, H335 · Aquatic Chronic 3, H412.

Stoffname: Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, cyclisch, aromatisch
Anteil : 0,1-<25 %
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:
X R65; N 51/53
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
Flam. Liq. 3; H226 · Asp. Tox 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336

(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen)

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Allgemeine Hinweise

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Betroffenen sofort aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**



Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
Den Betroffenen an die Luft bringen und ruhig lagern.
Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Nach Hautkontakt mit Wasser und Seife waschen, mit viel Wasser spülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Augen bei geöffnetem Lidsplatt mehrere Minuten mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Vergiftungssymptome können nach Art und Dauer der Einwirkung variieren: Kopfschmerz, Benommenheit, Sensibilisierung der Haut, Reizwirkung auf Haut, Augen und Atmungsorganen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nach Einatmen, auch bei fehlenden Krankheitszeichen, inhalatives Corticoid geben.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: CO₂, Sand, Löschpulver, Löschschaum.
Ungeeignet: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kann explosives Gas-Luftgemisch bilden. Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich. Dämpfe sind schwerer als Luft, kriechende Dämpfe können in größerer Entfernung zur Entzündung führen!

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Vollschutzanzug tragen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen Sicherheitsabstand einhalten. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Eindringen von kontaminiertem Löschwasser in Oberflächen, Grundwasser sowie die Kanalisation vermeiden. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**



Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut und Augen vermeiden, Schutzausrüstung tragen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Ungeschützte Personen fernhalten. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht in die Kanalisation, in Gewässer, Boden und tiefer liegende Bereiche (Keller) gelangen lassen. Bei Eindringen Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitbindendem, nicht brennbarem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung: Punkt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung Punkt 8.
Informationen zur Entsorgung: Punkt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Wegen Polymerisationsgefahr bei Erhitzung Behälter kühlen. Durch Hitze gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Eine Notkühlung ist für den Fall eines Umgebungsbrandes vorzusehen. Geschlossene Behälter vor Erwärmung schützen (Druckanstieg) Vermeiden von Hitzeinwirkung.
Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen, min. 7-facher Luftwechsel.
Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Bei der Verarbeitung werden leicht flüchtige, entzündliche Bestandteile freigesetzt.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Vor Hitze Schützen.

Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.
An einem kühlen Ort lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Oxidationsmittel aufbewahren.
Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Lagerung in einem Auffangraum erforderlich.
Unter Verschluss oder nur für eingewiesene Personen zugänglich aufbewahren.
Max. Lagertemperatur: 30 °C
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse:

Lagerklasse 3: "Entzündbare Flüssigkeiten" nach TRGS 510 (Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Entzündlich.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bauwerksbeschichtung oder -abdichtung.
GIS-Code: RMA15

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Stoffname: Methylmethacrylat
CAS-Nr. : 80-62-6 EINECS: 201-297-1 Reg. Nr.: 01-2119452498-28
AGW Langzeitwert: 210 mg/m³, 50 ml/m³.
2(l); DFG, EU, Y
DNEL: (Bevölkerung): 74,3 mg/m³ (Langzeit-Sys.)
105 mg/m³ (Langzeit-loc.)
DNEL: (Arbeitnehmer): 210 mg/m³ (Langzeit-Sys.)
210 mg/m³ (Langzeit-loc.)

Stoffname: 2-Ethylhexylacrylat
CAS-Nr. : 103-11-7 EINECS: 203-080-7 Reg. Nr.: 01-2119453158-37
AGW Langzeitwert: 38 mg/m³, 5 ml/m³.
1(l); DFG, Sh, Y, 11
DNEL: (Arbeitnehmer dermal): 242 µg/cm² (Lang-und Kurzzeit)
DNEL: (Arbeitnehmer inhalativ): 37,5 mg/m³ (Lang-und Kurzzeit)

PNEC-Werte:

Stoffname: Methylmethacrylat
CAS-Nr. : 80-62-6 EINECS: 201-297-1 Reg. Nr.: 01-2119452498-28
PNEC Sediment: 1,47 mg/kg dw (Boden)
5,74 mg/kg dw (Süßwasser)

Stoffname: 2-Ethylhexylacrylat
CAS-Nr. : 103-11-7 EINECS: 203-080-7 Reg. Nr.: 01-2119453158-37
PNEC 2,3 mg/l (Boden-Mikroorganismen)
1 mg/l (Boden)
0,0023 mg/kg (Wasser, orale Aufnahme, sec. pois.)
0,126 mg /l (Sediment)
0,002727 mg/l (Süßwasser)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Atemschutz:

In Innenräumen und bei Überschreitung der Grenzwerte Atemfiltergerät mit Filtertyp A1, bei hohen Konzentrationen Filtertyp A2, bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

Handschutz:

Schutzhandschuhe nach EN 374, Material: Bei kurzfristigem Einsatz gegen Flüssigkeitsspritzer: Nitrilkautschuk, bei Dauerkontakt: Buthylkautschuk.
Durchbruchzeiten bitte beim Hersteller/Fachhändler der Schutzhandschuhe erfragen.
Ungeeignetes Handschuhmaterial: Leder.

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

S. Punkte 6. u. 7..

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	Flüssig.
Farbe:	Farblos.
Geruch:	Esterartig.
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
PH-Wert:	Nicht bestimmt.
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	101 °C (Methylmethacrylat).
Flammpunkt:	22 °C (DIN EN ISO 3680).
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar.
Zündtemperatur:	430 °C (Methylmethacrylat)
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Staub-/Dampf-/Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen:	Untere: 1,7 %Vol. (Methylmethacrylat). Obere: 12,5 %Vol. (Methylmethacrylat).
Dampfdruck bei 20 °C:	38,7 hPa (Methylmethacrylat).
Dichte bei 20 °C:	1,03 g/cm ³ (EN ISO 2811-1).
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht bestimmt.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	Log Pow: 4,29 (2-Ethylhexylacrylat, 25 °C, OECD 107). Log Pow: 1,38 (Methylmethacrylat).
Dynamische Viskosität bei 20 °C:	600 mPas (EN ISO 2555).
Organische Lösemittel:	0,0 %.
VOC (EU):	0,00 %.
Festkörpergehalt:	56 %.

Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

s. Abschnitt 10.2.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktionen mit Peroxiden und anderen Radikalbildnern, Möglichkeit gefährlicher Polymerisationsreaktion nach Erschöpfung des Hemmstoffs.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Heftige Reaktionen mit Peroxiden und starken Reduktionsmitteln.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.

Akute Toxizität:

Stoffname: Methylmethacrylat
CAS-Nr. : 80-62-6 EINECS: 201-297-1 Reg. Nr.: 01-2119452498-28
Oral: LD50: >5000 mg/kg (Ratte, OECD 401)
NOAEL: 2000 ppm (Ratte, im Trinkwasser 6-2000 ppm)
Dermal: LC50: >5000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ: LC50/4h: 29,8 mg/l (Ratte)
NOAEL: 25 ppm (Ratte, 25-400 ppm, Schleimhautschädigung in der Nase bei 400 ppm)

Stoffname: Bisphenol-A-Epichlorhydrin
CAS-Nr. : 25068-38-6
Oral: LD50: > 5000 mg/kg (Ratte)

Stoffname: Aromatisches Urethanharz
Oral: LD50: > 2000 mg/kg (Ratte)
Dermal: LD50: > 2000 mg/kg (Kaninchen)

Stoffname: 2-Ethylhexylacrylat

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

CAS-Nr. : 103-11-7 EINECS: 203-080-7 Reg. Nr.: 01-2119453158-37
ORAL: LD50: 4435 mg/kg (Ratte, BASF-Test)
Dermal: LC50: 7520 mg/kg (Hase)

Primäre Reizwirkung:

Haut: Reizt die Haut und die Schleimhäute.
Auge: Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierung:

Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

Subakute bis chronische Toxizität:

Nicht getestet.

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung:

Stoffname: Methylmethacrylat
CAS-Nr. : 80-62-6 EINECS: 201-297-1 Reg. Nr.: 01-2119452498-28
Substanz wird rasch metabolisiert.

CMR-Wirkung:

Nicht getestet.

Sonstige Angaben zur Toxikologie:

Infolge des hohen Dampfdrucks wird eine gesundheitsschädliche Konzentration in der Atemluft rasch erreicht.
Bei hohen Konzentrationen kann narkotische Wirkung auftreten.

12. Umweltbezogene Angaben

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

12.1 Toxizität

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**



Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

Aquatische Toxizität:

Stoffname: Methylmethacrylat
CAS-Nr. : 80-62-6 EINECS: 201-297-1 Reg. Nr.: 01-2119452498-28
EC3/16h: 100 mg/l (Pseudomonas putida, Zellvermehrungstest nach Bringmann-Kühn)
EC50/48h: 69 mg/l (Daphnia magna, OECD 202)
EC50/72h: >110mg/l (Selenastrum capricornutum, OECD 201)
ErC50/72h: >110 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata, OECD 201)
LC50/96h: >79 mg/l (Regenbogenforelle, OECD 203)
NOEC: 9,4 mg/l (Danio rerio, OECD 210, fish early life stage test, 35 days)
37 mg/l (Daphnia magna, OECD 211, 21 days)
NOEC/72h: >110 mg/l (Selenastrum carpicornutum, OECD 201)

Stoffname: Bisphenol-A-Epichlorhydrin
CAS-Nr. : 25068-38-6
EC50/48h (statisch): 1,7 mg/l (Daphnia magna, OECD 202, Acute Immobilisation Test)
EC50/72h (statisch): 9,4 mg/l (Desmodesmus subspicatus)
LC50/96h (statisch): 1,5 mg/l (Fisch, OECD 203, Acute Toxicity Test)
NOEC/21d: 0,3 mg/l (Daphnia magna, OECD 211, Reproduction Test)

Stoffname: 2-Ethylhexylacrylat
CAS-Nr. : 103-11-7 EINECS: 203-080-7 Reg. Nr.: 01-2119453158-37
EC50/48h (statisch): 1,3 mg/l (Daphnia magna, OECD 202, Part 1)
ErC50/72h: 1,71 mg/l (Scenedesmus subspicatus, OECD 201)
Die Angaben der toxischen Wirkung beziehen sich auf die analytisch ermittelte Konzentration.
LC50/96h: 1,81 mg/l (Regenbogenforelle, OECD 203)
NOEC/21d: 0,19 mg/l (Daphnia magna)
Die Angaben der toxischen Wirkung beziehen sich auf die analytisch ermittelte Konzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft, die Aussage wurde von Produkten mit ähnlicher Struktur abgeleitet.

Bodentoxizität:

Stoffname: 2-Ethylhexylacrylat
CAS-Nr. : 103-11-7 EINECS: 203-080-7 Reg. Nr.: 01-2119453158-37
Sonstige/28d: >1000 mg/kg (Boden-Mikroorganismen, OECD 217)
Das Produkt wurde nicht geprüft, die Aussage wurde von Produkten mit ähnlicher Struktur abgeleitet.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Stoffname: Methylmethacrylat
CAS-Nr. : 80-62-6 EINECS: 201-297-1 Reg. Nr.: 01-2119452498-28
Biologisch leicht abbaubar (OECD 301 C, 14 d, 94 % MMA)

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine relevanten Informationen verfügbar.

Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

12.4 Mobilität im Boden

Stoffname: Methylmethacrylat

CAS-Nr. : 80-62-6 EINECS: 201-297-1 Reg. Nr.: 01-2119452498-28

Eine Bindung an die feste Bodenphase, Sediment oder Klärschlamm ist nicht zu erwarten. Von der Wasseroberfläche verdunstet der Stoff langsam in die Atmosphäre. Gelangt der Stoff in die Umwelt, so verbleibt er bevorzugt in dem Kompartiment in das er ausgetreten ist.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Erfüllt nicht die PBT-Kriterien gemäß Anhang XIII nach REACH (Selbsteinstufung)

vPvB: Erfüllt nicht die vPvB-Kriterien gemäß Anhang XIII nach REACH (Selbsteinstufung)

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): Wassergefährdend.

BSB 5-Wert: 0,14 g/g (Methylmethacrylat)

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht ausgehärtete Produktreste sind Sonderabfall.

Ausgehärtete Produktreste sind kein Sonderabfall

Behandlung verunreinigter Verpackungen

Entsorgung restentleerter Blechverpackungen (mit KBS-Symbol) über das KBS-System.

Annahmestellen unter: www.kbs-recycling.de

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Flüssiges Produkt:

080111 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Ausgehärtete Produktreste:

080112 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen.

Die aufgeführte Abfallnummer gilt als Empfehlung aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produkts. Eventuell können bezogen auf die spezielle Verwendung und den möglichen Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung gemäß den behördlichen

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

Vorschriften.
Entsorgung restentleerer Blechverpackungen mit KBS-Symbol über das KBS-System.
Annahmestellen unter: www.kbs-recycling.de

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN1263 (Farbe, Sondervorschrift 640 E)

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID

Klasse: 3
Gefahrzettel: 3
Bezeichnung des Gutes: Entzündbare flüssige Stoffe
Klassifizierungscode: D/E

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

Klasse: 3
EMS-Nummer: F-E, S-E
Proper shippig name: Flammable liquid n.o.s.

14.3 Transportgefahrenklassen

3

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: K. A.
Marine Pollutant: yes

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

S. Punkte 6. u. 7..

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Jugendarbeitsschutz-Richtlinie (94/33/EG) beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende und stillende Mütter

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

beachten.

Störfallverordnung:

Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten. Stoff/Zubereitung in der Richtlinie 96/82EG genannt (Störfall-VO).

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Entzündlich.

Technische Anleitung Luft:

Klasse: II
Anteil: 25-50 %

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 (selbsteinstufung): Wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

Giscode: RMA 15, s.: www.wingis-online.de

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

16. Sonstige Angaben

Wortlaut der H-Sätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII:

Gefahrenhinweise / H-Sätze

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG:

Gefahrenhinweise / R-Sätze

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG)
Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**



Handelsname: FK- G
Erstellt am: 27.01.2015
Überarbeitet am : 11.12..2015
Gültig ab: 11.12..2015
Version: 15-12-11 **Ersetzt Version:** 15-01-27

R10 Entzündlich.
R11 Leichtentzündlich.
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder und rissiger Haut führen.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Weitere Informationen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unseren Kenntnissen zum angegebenen Zeitpunkt. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Der Verwender hat sich selbst davon zu überzeugen, dass alle Angaben für den jeweiligen Gebrauch vollständig sind. Es wurden alle angemessenen Schritte unternommen, um sicherzustellen, dass dieses Sicherheitsdatenblatt und die darin enthaltenen Informationen zu Gesundheit, Sicherheit und Umwelt zum oben angegebenen Erstellungsdatum richtig sind. Es werden keine Gewährleistungen oder Zusicherungen in Bezug auf die Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt gemacht.
